

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **34 (1977)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.07.2024**

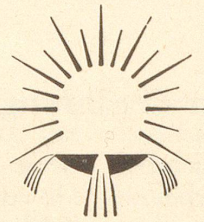
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GESUNDHEITS MONATSSCHRIFT FÜR



NACHRICHTEN NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Mai 1977

34. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermündigen

Schweiz:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775	Jahresabonnement:	Fr. 10.50
Deutschland:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck Karlsruhe 70082 – 756		DM 10.50
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670		S 88.–
	Uebrigtes Ausland: Fr. 12.50		

INHALT

1. Zu reinen Höh'n ins Sonnenlicht! 65
2. Was ist an unserer Ernährung zu beanstanden? 66
3. Schmackhaftes Würzen 68
4. Das ernste Wasserproblem 70
5. Gesundheitsstörungen infolge Aerger 72
6. Geobiologie 74
7. Fernsehgeräte 75
8. Unfallvorsorge 77
9. Biologische Bewirtschaftung für Heilpflanzen . 78
10. Nachteile der Bodenfräse 79
11. Aus dem Leserkreis:
 - a) Das Leben beantwortet die Fluorfrage 79
 - b) Prostataleiden kommt in Ordnung 80

ZU REINEN HÖH'N INS SONNENLICHT!

Die Bahn, sie ziehet höhenwärts,
Nicht nur durchs Tiefland gleitet sie,
Und sie erfreut dabei das Herz
In aller Ruh', ganz ohne Müh'. –
Wenn nicht der Lärm von andern stört,
Geniessest du der Schönheit Pracht,
Denn zu den Bergen doch gehört
Die Stille, die dich froh umlacht. –
Bedenk jedoch, die volle Bahn
Nicht dir nur hilft, auch andern noch,
Drum, sie nimmt auf, was sie nur kann,
Und dies Bestreben ist ein Joch. –

Drum ist nicht alles Gold, was glänzt,
Denn jeder gibt sich, wie er ist,
Und manches nicht an Güte grenzt,
Wenn bei den Menschen herrscht die List.
Doch stille bleibt die Bergwelt steh'n,
Sie schüttelt ab, was nicht gefällt,
Und auch bei uns sollt' dies gescheh'n,
Drum flieh'n wir aus dem Lärm der Welt!
Denk, dass die Bahn uns stetig führt
Hinauf zur Höh', sie zaudert nicht,
Dort wird dein Herz zutiefst berührt
Von Herrlichkeit und Sonnenlicht! –

S. V.

Umschlagbild: Bernina-Bahn auf der Fahrt

Originalaufnahme von Ruth Vogel